



Das 10.000-Häuser-Programm der Bayerischen Staatsregierung – Erfahrungsbericht und weiterer Prozess



Rudolf Escheu



10.000-Häuser-Programm Bayern - EnergieBonusBayern

- **EnergieBonusBayern** für Eigentümer selbstgenutzter Ein- und Zweifamilienhäuser
- Auswahl eines auf die Lebenssituation passenden **Programmteils**
- **Unterstützung des Energiesystems der Zukunft**

10.000-Häuser-Programm EnergieBonusBayern



Programmteil Heizungstausch

oder

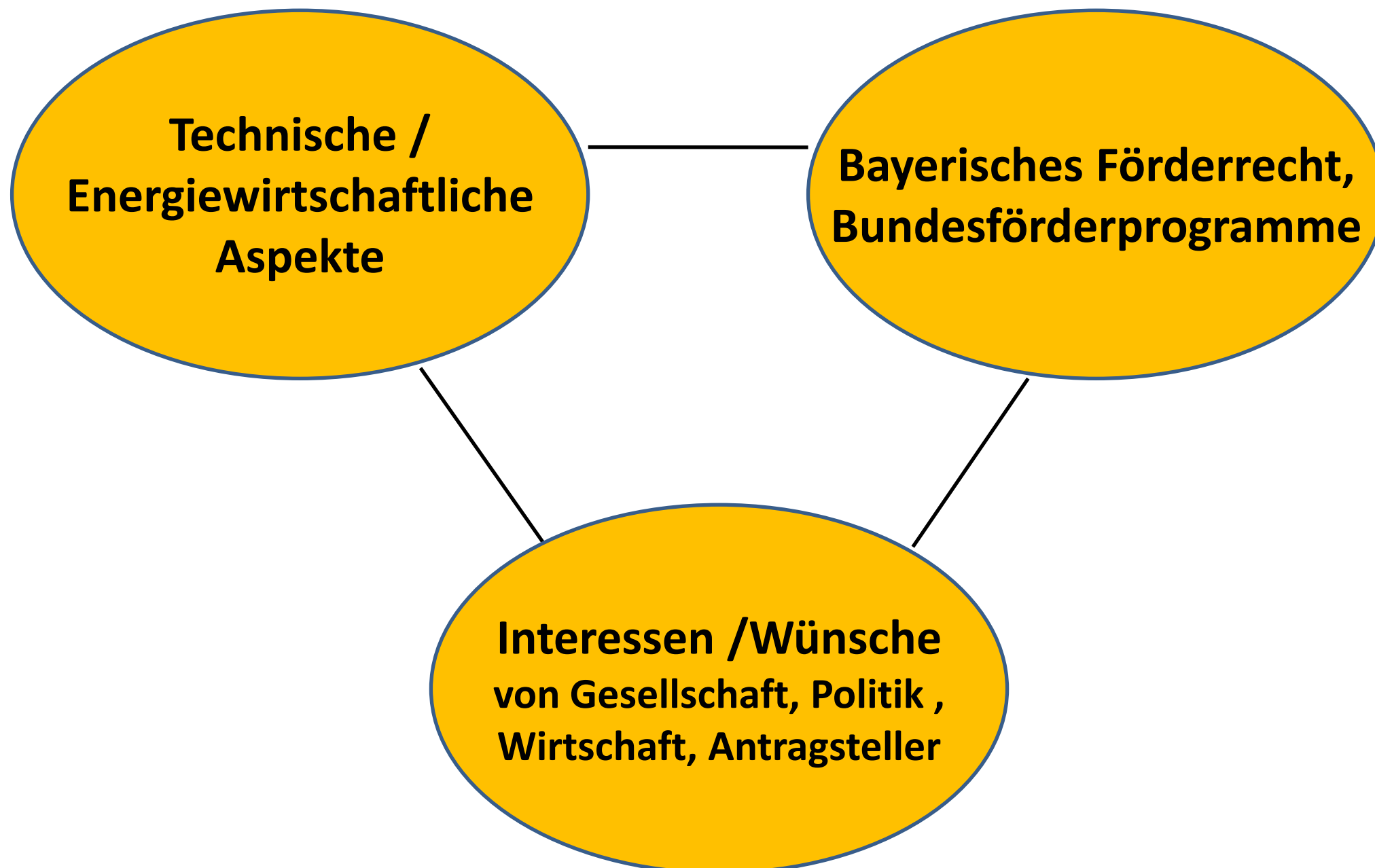


Programmteil EnergieSystemHaus



10.000-Häuser-Programm Bayern

Spannungsfeld der Randbedingungen





10.000-Häuser-Programm Bayern

Förderumfeld - Gebäude

- Bayern **ergänzt und erweitert bestehende Bundesförderprogramme.**
- Zusatzförderung durch EnergieBonusBayern **1.000 – 18.000 €** pro WE

10.000-Häuser-Programm EnergieBonusBayern

KfW-Effizienzhaus

Einzelmaßnahme
Heizanlage

BAFA-

Marktanreiz-
programm



10.000-Häuser-Programm Bayern Varianten Heizungstausch

- Alter der bestehenden zentralen Anlage: 25 bis unter 30 Jahre
- Noch funktionstüchtig
- Hydraulischer Abgleich des neuen Systems
- Betrieb einer effizienten Heizungsumwälzpumpe





Förderung Bund
KfW und/oder BAFA

EnergieBonusBayern
Heizungstausch

KEINE oder MINIMAL-
SANIERUNG

KfW und BAFA-Programme

Zuschuss zu Heizungstausch und
regenerativen Heizsystemen

Vor-Ort-

Energieberatung

(max. 800 € Zuschuss)



HeizanlagenBonus: Zuschuss

1.000 € für einfachen
Heizkesseltausch

oder

1.500 € für Heizkesseltausch
mit Solaranlage zur
Warmwasserbereitung

2.000 € für Heizkesseltausch
mit Solaranlage zur zusätzl.
Heizungsunterstützung



10.000-Häuser-Programm Bayern Programmteil „EnergieSystemHaus“

- Voraussetzungen:**
- **Sanierung: mindestens zum KfW-Effizienzhaus 115**
 - **Neubau: mindestens KfW-Effizienzhaus 55**

Programmteil EnergieSystemHaus

TechnikBonus
1.000 € - 9.000 €

Optional:
EnergieeffizienzBonus
3.000 € - 9.000 €

EnergieBonusBayern 1.000 € - 18.000 €



10.000-Häuser-Programm Online-Plattform

EnergieeffizienzBonus

TechnikBonus

EnergieBonusBayern

„Welches Heiz-/Speicher-System
wollen Sie in Ihrem Haus einsetzen?“

TechnikBonus

Wärmepumpen-
system

Kraft-Wärme-
Kopplung

Netzdienliche
Photovoltaik

Solarwärme-
speicherung

Holzheizung
mit Brennwerttechnik oder
Abgasentstaubung



Förderung Bund
KfW und/oder BAFA

EnergieBonusBayern
EnergieSystemHaus

GEBÄUDESANIERUNG

**Vor-Ort-
Energie-
beratung**
(max. 800 €
Zuschuss)

Baubegleitung
(max. 4.000 €
Zuschuss)

**KfW: Energieeffizient
Sanieren**

(Darlehen max. 100.000 € oder Zuschüsse
bis max. 30.000 €¹ pro Wohneinheit)

BAFA-Marktanreizprogramm

Zuschüsse abhängig von Art, Größe und
Leistung der installierten Anlagentechnik,
zusätzlich Bonussystem



EnergieSystemHaus

1.000 € - 18.000 € Zuschuss
Basis: KfW Effizienzhaus 115
(Sanierung) oder 55 (Neubau)

TechnikBonus

für intelligente Technik
max. 9.000 € Zuschuss

**Energieeffizienz-
Bonus(optional)**

für bessere
Energieeffizienz =
geringerer
Heizwärmebedarf
max. 9.000 € Zuschuss

NEUBAU

**KfW: Energieeffizient
Bauen**

(Darlehen max. 100.000 €, max. 15.000 €¹
Tilgungszuschuss pro Wohneinheit)





Bisherige Erfahrungen und Beobachtungen

- **Programm wird von den Bürgern sehr gut angenommen, nach 12 Monaten ca. 3.000 Anträge für EnergieSystemHaus und ca. 7.000 für Heizungstausch**
- **Große fachliche Zustimmung zum Programm auch von Wissenschaft und Wirtschaft**
- **Energieberater und Beratungsstellen beobachten deutlichen Anstieg von Beratungsfällen.**
- **Bauherren erhöhen während der Planung das energetische Niveau des Gebäudes, um nächsthöhere Förderstufe zu erlangen.**
- **Durch Nebenanforderungen erhöhen Hersteller die energetische Qualität ihrer Produkte (z.B. bessere Dämmung von Wärmespeichern)**
- **Teilweise wird bei Anforderungen z.B. bzgl. Energiemanagementsystem auch fachliches Neuland betreten, daher teilweise Nachbesserung der Richtlinien und Definitionen nötig.**
- **Immer wieder Nachjustierung durch geänderte Rahmenbedingungen der Bundesförderprogramme erforderlich (z.B. KfW-Stromspeicher, KfW-Brennstoffzellen)**



Geplante Weiterentwicklungen des Programms

Auf Wunsch von Landtag, Verwaltung, Bürgern, Verbänden und Energieberatern sind folgende Weiterentwicklungen angedacht:

Programmteil Heizungstausch:

- Weiterentwicklung zum Programmteil „Heizungstausch plus“ mit Förderung der Nachrüstung von Lüftungsanlagen und PV-Stromspeichern
- Aufnahme von Wärmepumpen als Heizungsvariante (mit zusätzlichen Nebenanforderungen)
- Vereinfachung des Antragsverfahrens durch Zulassung des vorzeitigen Maßnahmebeginns

Programmteil EnergieSystemHaus:

- Zulassung von hocheffizienten Luftwärmepumpen ohne Kombination mit PV-Anlage
- Erweiterte Möglichkeit von Gemeinschaftslösungen
- Anpassung von Förderhöhe und Anforderungen für EnergieeffizienzBonus zur Verschiebung hin zu mehr Altbaufällen